



# Pressemitteilung

23. Juli 2018  
Seite 1 von 2

Dorotheenstr. 84  
10117 Berlin

Tel. +49 30 18 272-3281  
Fax +49 30 18 272-3259

pressestelle-bkm@bpa.bund.de  
www.kulturstaatsministerin.de  
www.bundesregierung.de

## Weitere Projekte im Europäischen Kulturerbejahr 2018 – Erfahrbar machen, was uns in Europa verbindet

Im Rahmen des Europäischen Kulturerbejahres 2018 unter dem Motto SHARING HERITAGE fördert die Staatsministerin für Kultur und Medien, Monika Grütters, weitere 24 gesamtstaatlich bedeutsame Projekte.

Monika Grütters erklärte: „Viele Projektträger der bisher rund 40 vom Bund geförderten Vorhaben füllen mit ihrem Engagement, ihren Ideen und Initiativen dieses Europäische Kulturerbejahr mit Leben. Dazu tragen sie mit einem ebenso vielfältigen wie eindrucksvollen Programm bei. Mir ist es wichtig, breite Kreise der Gesellschaft zu erreichen und möglichst viele junge Menschen zur Auseinandersetzung mit der europäischen Geschichte einzuladen. Die 24 Projekte, die wir nun zusätzlich fördern wollen, bieten vor allem auch Kindern und Jugendlichen neue Zugänge zum baulichen, archäologischen und immateriellen Erbe. Sie zeigen die Bandbreite unserer im Austausch mit anderen Kulturen gewachsenen europäischen Kultur, auf die wir zu Recht stolz sein können. Denn es ist unser gemeinsames europäisches Kulturerbe, es sind Bauwerke und Denkmäler, lebendige Bräuche und Traditionen, es sind materielle und immaterielle Schätze aus über 2.000 Jahren Geschichte, in denen sinnlich erfahrbar wird, was uns in Europa verbindet.“

Unter den Projekten, die eine Förderung erhalten sollen, sind in diesem Jahr zum Beispiel die internetbasierte Jugendakademie „Europa und die Industriekultur“ der UNESCO-Welterbestätte Völklinger Hütte, das Vermittlungs- und Netzwerkprojekt der Gemeinde Jork und Samtgemeinde Lühe „Der Hollerweg im Alten Land: Den Anfang verstehen, das Erbe erleben“ und ein Modellprojekt des Deutschen Fachwerkzentrums in Quedlinburg, „Sharing Heritage - Sharing Work - Sharing Community“, bei dem Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene traditionelle Handwerkstechniken kennenlernen und an das Bewahren europäischer Baukultur herangeführt werden sollen.

Insgesamt stehen zur Umsetzung des Europäischen Kulturerbejahres im Haushalt der Kulturstaatsministerin 7,8 Mio. Euro bereit, mit denen mehr als 60 gesamtstaatlich bedeutsame Projekte gefördert



23. Juli 2018  
Seite 2 von 2

werden. Diese Bundesmittel ergänzen das Engagement der Länder  
und Kommunen sowie Dritter.